

HEROSOPASU

USV RB Zach Parkett SIEBING
8. Ausgabe
2/99

VEREIN-i-GSCHAUT

Z'RUCK-i-GSCHAUT

Unsere ERSTE:

1.Runde der Frühjahresmeisterschaft am 21.3. 99: Gleisdorf – Siebing 3:0 (2:0)

SR: Pieber (korrekt). In diesem Spiel hatten wir zwar anfangs einige Tormöglichkeiten die wir aber nicht nutzen konnten. Die Gleisdorfer spielten ihre ganze Routine aus und verwerteten auch ihre Torchancen. Die Niederlage war auch verdient .

2.Spiel: Siebing – Pischelsdorf 3:0 (1:0) Tore: Karner, Kainz W.(Elfer), Sixt SR:

Siebing war das ganze Spiel überlegen und das Ergebnis ist auch dem Spielverlauf nach gerecht. Das 1. Tor war eine Einzelaktion von Karner Robert der Verteidiger und Tormann ausspielte und aus schwierigem Winkel noch traf. Handy Mario hätte schon vor der Halbzeit das 2:0 erzielen können doch er scheiterte am gegnerischem Tormann. In der 2. Hälfte gab es einen Elfmeter nach Foul an Rupp den Kainz W. verwertete. Das 3:0 als Draufgabe erzielte Sixt Markus mit einem trockenen Schuß vom 16er. Die Pischelsdorfer hatten im ganzen Spiel nur eine gute Tormöglichkeit beim Stand von 1:0 in der 2. Hälfte.

3.Spiel: Passail-Siebing 0:1 (0:1) Tor: Sixt Markus SR:Rauch II (Heimtendenz)

Die Anfangsoffensive der Passailer konnte mit Kampfkraft und Einsatz abgewehrt werden, in der 12. Minute erzielte Sixt M. aus einer Einzelaktion ein sehenswehrtes Tor.

Danach hatten die Passailer zwar mehr Spielanteile aber die Torchancen konnten nicht in Tore umgesetzt werden. In der 2. Halbzeit ergaben sich aber auch einige wenige Torchancen unserer Mannschaft. Der Ausschluss von Kainz W. in der 80 Minute (Gelb-Rot) konnte ebenso mit Kampfkraft wettgemacht werden wie einige Fehlpiiffe des Schiedsrichters. Der Sieg war nicht unverdient aber letztendlich glücklich.

4 Spiel: Gnas-Siebing 1:1 (0:0) Tor Sixt Markus. SR.: Adanitsch (beiderseits einige FehlpiFFE).

Vor großartiger Kulisse (500 Zuseher) konnten die Zuschauer ein kampfbetontes Spiel erleben. In der 1. Halbzeit konnte der Druck der Gnaser nur mit Kampfkraft abgewehrt werden. Trotz Feldüberlegenheit der Gnaser gab es auf beiden Seiten keine zwingenden Torchancen. Aus heiterem Himmel konnte Sixt Markus nach einem Traumpaß von Handy Mario das 1:0 erzielen. Der Ausgleich war gerecht und anschließend war Gnas dem Sieg näher. Die Wechspieler Kraxner Rene, Handy Franz und erstmalig Nowak Markus integrierten sich lückenlos in die Mannschaft. Das Festival der gelben Karten war nicht auf die Härte des Spiels zurückzuführen.

VOR-i-GSCHAUT

Samstag, 17.4.1999 Siebing – Unterlamm um 17 Uhr

Im Herbst mußten wir eine klare 2:0 Niederlage hinnehmen. Mit einem Sieg könnten wir zu Unterlamm aufschließen.

Sonntag, 24. 4. 1999 Hartmannsdorf – Siebing um 17 Uhr

Samstag, 1. Mai 1999 Siebing – Pircha um 16 Uhr.

Anschließend mit Beginn um 21 Uhr P. u. H. Disco in der Sporthalle.

DAUNK-i-SOG

Die Spieler bedanken sich bei Herrn Herbert Siwetz für die großzügige Unterstützung.

Weiters wird allen Fans gedankt die mit dem Bus nach Passail mitgefahren sind und den Spielern eine Jause spendierten.

SPRUCH: Es gibt keine Probleme, nur Gelegenheiten kreativ zu sein!

(Posch Robert)